

22. Juli 2021

Erster Spatenstich für Glasfaserausbau in der Verwaltungsgemeinschaft Mellingen

Baustart für Glasfaserdirektanschlüsse im Bereich der VG Mellingen – rund 3,5 Mio. Euro fließen bis 2023 in die Glasfaserinfrastruktur

Mellingen. (22.7.21) In Mellingen können die Bagger für den Aufbau des Glasfasernetzes anrollen. Am Vormittag wurde mit dem traditionellen ersten Spatenstich der Startschuss für das Infrastrukturprojekt zur Breitbandversorgung gegeben. Den Zuschlag für den Bau des Glasfasernetzes in der VG Mellingen hatte die Thüringer Netkom GmbH aus Weimar nach einem umfassenden Ausschreibungsverfahren bekommen - insgesamt 3,481 Mio. Euro werden in den geförderten Netzausbau investiert. Bis 2023 kommen dafür u.a. über 70 Kilometer neue Glasfaserkabel in die Erde.

Glasfaser bis zum Endkunden

Der Glasfaserausbau fokussiert sich dabei auf die VG-Gemeinden Oettern, Döbritschen, Umpferstedt, Mellingen, Magdala und Großschwabhausen. Alle neuen Anschlüsse werden von der Thüringer Netkom als Glasfaserverbindungen direkt in die Gebäude und Wohnungen gelegt. Damit sind für alle Kunden - auch in privaten Haushalten - Bandbreiten bis ein Gigabit/s sicher verfügbar. Insgesamt erhalten rund 270 Haushalte, fast 50 Unternehmen und Betriebe sowie fünf Schulen damit Zugang zu leistungsfähiger Breitbandkommunikation auf Glasfaserbasis.

Eberhard Hildebrandt, stell. Vorsitzender der VG-Mellingen sagte zum Spatenstich: „Wir haben uns über zwei Jahre intensiv bemüht, um die Fördermittel für den Glasfaserausbau in unserer Verwaltungsgemeinschaft zu erhalten. Jetzt ist endlich soweit, es kann gestartet werden. Besonders erfreulich ist es,

c.o.

TEAG Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69
F 0361-652-34 79

presse@teag.de

dass die Netkom Glasfaserleitungen sozusagen bis ins Wohnzimmer der anzuschließenden 270 Haushalte verlegt. Ebenso werden die 50 neu angeschlossenen Betriebe vom schnellen Netz profitieren, denn dadurch sichern sie den Wirtschaftsstandort in der Verwaltungsgemeinschaft Mellingen. Die fortschreitende Digitalisierung findet so auch in unseren Schulen statt und sichert moderne Unterrichtsformen mit vielfältigeren Online-Möglichkeiten vollständig ab. Das ist ein Meilenstein für die Schulbildung in Großschwabhausen, Magdala und Mellingen.“

Die Thüringer Netkom hat bereits Erfahrungen beim Breitbandausbau in der Verwaltungsgemeinschaft Mellingen. Schon 2011 wurde von der Netkom beispielsweise die VG-Gemeinde Umpferstedt im Zuge des 100-Ort-DSL-Programms der TNK erschlossen. Das Gewerbegebiet Mellingen wurde wiederum vor knapp vier Jahren schon mit Glasfaseranschlüssen versorgt.

Hintergrund Thüringer Netkom:

Die Thüringer Netkom GmbH ist der Telekommunikationsdienstleister der TEAG Thüringer Energie AG. Das Weimarer Unternehmen verfügt über ein hochmodernes Glasfasernetz von über 6.100 Kilometern Länge mit mehr als 200.000 Faserkilometern. Damit betreibt die Thüringer Netkom nach der Deutschen Telekom das zweitgrößte Festnetz in Thüringen. Genutzt wird dieses leistungsfähige Netz nicht nur zur Überwachung und Steuerung des Thüringer Strom- und Erdgasnetzes, sondern auch zur schnellen Datenübertragung – etwa für große Internet-Anbieter oder auch Thüringer Universitäten und Wirtschaftsunternehmen. Zudem ist das Unternehmen verstärkt im Privat- und Endkundenbereich aktiv, und bietet dort Breitbandanschlüsse mit bis zu 250 Mbit/Sekunde an.